

An der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Professur für Öffentliches Recht, insb. Öffentliches Wirtschafts- und Umweltrecht (Frau Univ.-Prof. Dr. Margarete Schuler-Harms), ist **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle einer

Studentischen Hilfskraft (m/w/d)
(12,00€/Stunde, 8-10h/Woche)

befristet bis zum 31.08.2024 zu besetzen.

Die wissenschaftliche Tätigkeit erfolgt im Rahmen des Drittmittelforschungsvorhabens Rechtskonforme IT-Konzepte und -Lösungen für Verbände autonomer Land-, Wasser- und Luftfahrzeuge.

Nähere Informationen zu der Professur finden Sie unter: <https://www.hsu-hh.de/verwaltungsrecht/> und zum Projekt unter: <https://www.hsu-hh.de/forschung/fakultaeten-uebergreifend/uas-at-hsu/riva>

Aufgabengebiet:

- Unterstützung bei Recherchearbeiten
- Vorbereitung von Workshops, Tagungen, etc.

Qualifikationserfordernisse:

- Überdurchschnittliche Studienleistungen
- Interesse am Öffentlichen Recht
- Selbstständige Arbeitsweise
- Immatrikulation an einer deutschen Hochschule

Was für Sie zählt:

- HVV-ProfiTicket (Jobticket) mit Arbeitgeberzuschuss bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Kostengünstige Verpflegungsmöglichkeit in der Campus-Mensa mit drei Mahlzeiten pro Tag
- Sie haben die Möglichkeit, an betrieblichen Gesundheitsmaßnahmen teilzunehmen (Nähere Informationen finden Sie unter: www.hsu-hh.de/bgm/).
- Kostenfreie Parkmöglichkeiten auf dem Campus-Gelände
- Möglichkeit zur Nutzung des bundeswehreigenen Carsharings (Nähere Informationen finden Sie unter: www.bwcarsharing.de)

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Christian Worpenberg, E-Mail: christian.worpenberg@hsu-hh.de.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG).

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir begrüßen ausdrücklich die Bewerbung von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten behinderten Menschen. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt. Hinsichtlich der Erfüllung weiterer Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Nähere Informationen über die Universität finden Sie unter:

www.hsu-hh.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **WiSo-2923** bis **zum 20.06.2023** an:

personalabteilung@hsu-hh.de

Hinweis: Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite www.hsu-hh.de unter der Rubrik „Universität – Karriere – Datenschutzinformationen“.

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.

